



Am Centre for Development Research (CDR) kommt es, im Rahmen eines drittmittelfinanzierten Projektes zur Besetzung einer Stelle als:

Wissenschaftliche/r Projektmitarbeiter/in mit Doktorat

(Kennzahl 108)

Beschäftigungsausmaß: 20 Wochenstunden

Dauer des Dienstverhältnisses: ab 01.01.2016 bis 30.06.2017

Einstufung gem. Univ.-KV, Verwendungsgruppe: B1 lit. b

Bruttomonatsgehalt (abhängig von der anrechenbaren Vorerfahrung) mind.: € 1.773,00 (14x jährlich, zusätzlich bieten wir ein attraktives Personalentwicklungsprogramm und umfassende Sozialleistungen)

Aufgaben

- ❖ Ausarbeitung von mind. zwei interdisziplinären wissenschaftlichen Publikationen basierend auf vorhandenem Datenmaterial (AutorInnen team, aber auch ErstautorInnen schaft erwünscht)
- ❖ Erstellung von Förderanträgen
 - 1) für ein CDR Team-Projekt (Forschung)
 - 2) NGO-geführte Sub-Projekte (Entwicklung, angewandt) mit lokalen PartnerInnenorganisationen in Äthiopien
- ❖ Organisation (mit äthiopischem Team) von Multistakeholder Workshops
- ❖ Sub-Projektmanagement am CDR
- ❖ Team Supervision in Äthiopien, regelmäßiger E-Mail und Skype Kontakt
- ❖ Berichterstattung an den CDR- und den Projektleiter, Berichte bei verschiedenen Forschungs- und Stakeholdermeetings
- ❖ Lehre im Rahmen von CDR Lehrveranstaltungen

Aufnahmeerfordernis

- ❖ Abgeschlossenes Doktorat
- ❖ Abgeschlossenes Diplomstudium in Landwirtschaft, Forstwirtschaft, Umwelt- und Bioressourcenmanagement, Soziologie, Kultur- und Sozialanthropologie oder Internationale Entwicklung

Weitere erwünschte Qualifikationen

- ❖ Interdisziplinärer Hintergrund: Kenntnisse im Bereich Bewirtschaftung natürlicher Ressourcen erforderlich, idealerweise im Bereich Agrar-/Forstwirtschaft in Kombination mit Sozialwissenschaften
- ❖ Fundierte Arbeitserfahrung im Entwicklungsbereich, idealerweise mit Äthiopien
- ❖ Nachweisbar erfolgreiche Einreichungen von Projektanträgen, idealerweise sowohl im Forschungs- als auch NGO-Sektor
- ❖ Publikationen (mind. 2 wissenschaftliche Publikationen im Reviewverfahren in den letzten 3 Jahren; Vorlage von Schreibproben erwünscht)
- ❖ Kommunikationstalent mit einer Leidenschaft für das Verfassen wissenschaftlicher Texte
- ❖ Erfahrung im Projektmanagement
- ❖ Idealerweise Erfahrung in und Interesse an Forschungsthemen im Bereich Klimawandel und Forstwirtschaft aus sozialwissenschaftlicher Perspektive
- ❖ Belastbare, flexible, verlässliche, geduldige und aufgeschlossene Persönlichkeit
- ❖ Englisch fließend in Wort und Schrift, idealerweise zumindest Grundkenntnisse in Amharisch

Erscheinungstermin: 27.11.2015
Bewerbungsfrist: 18.12.2015

Die BOKU strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Mitbewerber, werden vorrangig aufgenommen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung an das Personalmanagement, **Kennzahl 108**, der Universität für Bodenkultur, 1190 Wien, Peter Jordanstraße 70; E-Mail: kerstin.buchmueller@boku.ac.at;
Bitte Kennzahl unbedingt anführen!

Die Bewerberinnen und Bewerber haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

www.boku.ac.at

Vizektor für Personal und Organisationsentwicklung:
Univ.Prof. DI Dr. Georg Haberhauer, MBA